

SPD Stadtratsfraktion | Rathaus | 90403 Nürnberg

An den Oberbürgermeister
der Stadt Nürnberg
Dr. Ulrich Maly
Rathaus

90403 Nürnberg

AFV

OBERBÜRGERMEISTER		
11. JUNI 2015		
/.....Nr.....		
VI	1 Zur Kis.	3 Zur Stellungnahme
2. BM	2 z.w.V.	4 Antwort vor Aus- sendung vorlegen
		5 Zur Dr. ar- legen

pa Fax ✓

[Handwritten signature]

Nürnberg, 11. Juni 2015
Yilmaz

Routenführung des Schienenersatzverkehrs während der Sanierungsarbeiten an der Hallertorbrücke

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

In der Deutschherrnstraße befinden sich einige Einrichtungen, wie z.B. eine Schule, ein Seniorenheim, ein Krankenhaus und eine Reha-Einrichtung, die tagtäglich von vielen Personen aufgesucht werden. Ein großer Nachteil ist jedoch, gerade für mobilitätseingeschränkte Personen, dass diese Straße bisher nicht direkt durch den ÖPNV erschlossen ist. Aufgrund der Parksituation vor Ort ist auch die Nutzung eines Autos keine echte Alternative – ganz unabhängig davon, dass diese auch nicht wünschenswert wäre.

Dass auch die Anlieger dies so sehen, zeigt beispielsweise eine Unterschriftenaktion des SPD-Ortsvereins Gostenhof, welche innerhalb von gut vier Wochen über 1000 Unterschriften für eine direkte Buserschließung der Klinik Dr. Erler bzw. der Deutschherrnstraße erzielen konnte.

In einem Gespräch des Ortsvereins stuften Vertreter der VAG einen Kurs durch die Deutschherrnstraße, genauer gesagt die Linie 34 vom Plärrer kommend über den Spittlertorgraben links in den Kontumazgarten einbiegen zu lassen, um dann schließlich in der Willstraße wieder auf den ursprünglichen Kurs zu treffen, als verkehrstechnisch machbar ein. Zudem führe die Route zu keiner Fahrzeitverlängerung. Allein das Fahrgastpotential wurde in Zweifel gezogen.

- 2 -

Mit der Sanierung der Hallertorbrücke und der parallel laufenden Umgestaltung der bisherigen Endhaltestelle Thon bietet sich jedoch im Jahr 2016 eine einmalige Möglichkeit, eine Linienführung durch die Deutschherrnstraße auszuprobieren.

Aus diesem Grund stellt die SPD- Stadtratsfraktion folgenden

Antrag:

1. Das Verkehrsplanungsamt wird aufgefordert zu überprüfen, ob im Spittlertorgraben ein Linksabbieger in Richtung des Kontumazgartens eingerichtet werden kann; sowohl während der Bauarbeiten Hallertorbrücke 2016 als auch grundsätzlich. Hierbei soll auch die beschlossene Beschleunigungsmaßnahme für den ÖPNV berücksichtigt werden.
2. Die VAG wird aufgefordert zu überprüfen, ob die Buslinie 34 oder eine andere Linie, zunächst während der Sanierungsarbeiten an der Hallertorbrücke als SEV-Route, vom Spittlertorgraben kommend über den Kontumazgarten und die Deutschherrnstraße geführt werden kann. Nach positiver Prüfung soll dies als Testlauf einer generellen direkten Erschließung der Deutschherrnstraße eingerichtet werden.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Anja Pröb-Kammerer
Fraktionsvorsitzende